Freie Demokraten
Kreisverband Remscheid FDP

Pressemitteilung

Alleestraße 108
42853 Remscheid
Telefon: 02191 21653
Telefax: 02191 24551
information@fdp-remscheid.de
www.fdp-remscheid.de

Remscheid, 14.05.2018

Neunte LibLounge will zu Diskussionen über Politik in Zeiten des Populismus anregen – Christoph Giesa zu Gast in Remscheid

Zu seiner neunten LibLounge lädt der Remscheider Kreisverband der FDP, am Freitag 18. Mai 2018 um 19 Uhr, alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ins Remscheider Bräu ein.

Die Veranstaltung steht unter dem Motto „Unsere Demokratie unter Beschuss! Wie wir den Problemen der Menschen mit Lösungen statt Populismus begegnen“. Als Gast wird man den Publizist Christoph Giesa begrüßen, der sich in seinen Veröffentlichungen vor allem mit gesellschaftlichen Veränderungen und deren Auswirkungen auf Politik und Wirtschaft auseinandersetzt. Nach einem einleitenden Vortrag wird es Zeit zur Diskussion geben.

Für weitere Fragen steht Ihnen unser Kreisvorsitzender Torben Clever unter 0160 8116474 gerne zur Verfügung.

Zum Referenten:

Christoph Giesa wurde in Nürnberg geboren, wuchs im Hunsrück in Rheinland-Pfalz auf und studierte in Mannheim und Lissabon Betriebswirtschaftslehre. Der 37-jährige Kolumnist und Publizist lebt und arbeitet in Hamburg.

Giesa schreibt für verschiedene Zeitungen und Zeitschriften. Aktuelle Beiträge zum Zeitgeschehen veröffentlicht er auch in seinem Blog unter blog.christophgiesa.de.

Freie Demokraten
Kreisverband Remscheid FDP

Pressemitteilung

Alleestraße 108
42853 Remscheid
Telefon: 02191 21653
Telefax: 02191 24551
information@fdp-remscheid.de
www.fdp-remscheid.de

Remscheid, 14.05.2018

2011 erschien Giesas Buch „Bürger. Macht. Politik.“ mit einem Vorwort von Joachim Gauck. Darin beschäftigt er sich mit den Chancen für mehr Bürgerbeteiligung in der Demokratie. In dem Buch „Gefährliche Bürger – Die neue Rechte greift nach der Mitte“ (2015) analysiert Giesa Strategien und Argumentationsmuster von neurechten Strömungen und zeigt auf, wie Politik und Gesellschaft darauf reagieren können. Zuletzt erschien von Giesa im vergangenen Jahr ein Kommunikations-Ratgeber bei der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit zum richtigen Umgang mit rechtsradikalen Parolen.